

	<p>Objekt: Lichtputzschere</p> <p>Museum: Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Sammlung: VD   Allgemein</p> <p>Inventarnummer: V D 633</p>
--	--

## Beschreibung

Die Lichtputzschere (auch Dochtschere, Dochtzange, Lichtputzer, Lichtschere oder Lichtschneuzer) ist eine spezielle Schere zum Kürzen des Kerzendochtes, damit starke Rußentwicklung vermieden werden kann. Sie besteht aus zwei Messingteilen, die mittig miteinander vernietet sind. Die Handhaben ist reich geschwungen. Die Lichtputzschere besitzt eine lange Klinge, auf der ein Kasten sitzt. Die zweite Klinge ist so geformt, dass sie den Kasten genau abschließt. Auf diese Weise wurde bei Kerzen der Docht gekürzt und fiel gleich in den dafür vorgesehenen Kasten, konnte somit nicht in den Wachs der Kerze fallen. An den Handhaben und an der langen Klinge ist auf der Unterseite jeweils ein Füßchen angebracht, so dass die Schere ohne direkten Untergrundkontakt abgelegt werden kann.

## Grunddaten

Material/Technik:	Messing
Maße:	L: 14 cm